# Amts Blatt

## der Königlichen Regierung zu Marienwerder.

Rarienwerber, ben 16. Januar.

#### Berordnungen und Befanntmachungen der Central:Behörden.

#### Bekanntmachung.

Auf den Antrag der Königlichen Regierung zu Marienwerder ist die Chaussee von Zempelburg nach Linde in das Berzeichniß berjenigen Strafen aufge: felgen unter 4 Zoll ober 10,5 Centimeter Breite auf der Talons nicht einlassen. Grund bes § 1 der Berordnung vom 17. März 1839 Mer die Counous burch eine für alles gewerbsmäßig betriebene Frachtfuhrmert ver-

Berlin, ben 14. Dezember 1877.

Der Minifter für Sanbel, Gewerbe und offentliche Arbeiten.

3m Auftrage: Schneiber.

Bekanntmachung,

wegen Ausreichung der neuen Zinscoupons Gerie III. gur Breugifgen confolidirten 41/2prozentigen Staatsanleihe.

straße 92 unten rechts, Bormitttags von 9 bis 1 Uhr, gabe einzureichen. mit Ausnahme der Sonn= und Festtage und ber brei letten Werktage des Monats ausgereicht werden.

Die Coupons können bei der Controle selbst in Empfang genommen ober durch die Regierungs-haupt= taffen, die Bezirts : Saupttaffen in Sannover, Donabrud und Luneburg ober die Kreistaffe in Frantfurt 3)

a. M. bezogen werden.

Wer das Erftere wünscht, hat die Talons vom 2. Januar 1873, 28. Dezember 1875 und 25. April 1876 und zwar getrennt nach Thaler- und Martwährung und mit je einem Berzeichniffe, zu phischen Berkehr mit Frankreich ber Worttarif einwelchem entsprechende Formulare bei der gedachten geführt werben. Controle und in hamburg bei bem Raiserlichen Ober-

einfach, dagegen von denen, welche eine Bescheinigung schlagsgebühr von M. 0,12 für jedes Wort hinzu.

über die Abgabe der Talons zu erhalten wünschen, boppelt vorzulegen. In letterem Falle erhalten die Ginreicher bas eine Exemplar mit einer Empfangs= bescheinigung versehen sofort zurua.

Die Marte ober Empfangsbescheinigung ift bei ber Ausreichung ber neuen Coupons gurudzugeben.

In Schriftwechfel kann die Controle nommen worden, auf welchen ber Gebraud von Rad- ber Staatspapiere fich mit den Inhabern

Ber die Coupons durch eine der oben genannten Provinzialkaffen beziehen will, hat berfelben die alten Talons mit einem doppelten Berzeichniffe einzureichen. Das eine Berzeichniß wird mit einer Empfangs-bescheinigung versehen sogleich zurudgegeben und ist bei Aushändigung ber neuen Coupons wieder abguliefern.

Formulare zu diefen Berzeichniffen find bei den gebachten Broviezialtaffen und ben von den Roniglichen Regierungen und ber Königsichen Finangbirettion in Sannover in ben Amtsblättern ju bezeichnenden

sonstigen Kaffen unentgeltlich zu haben.

Der Einreichung ber Schuldverschreibungen be-Die Coupons Serie III. Nr. 1 bis 8 über barf es jur Erlangung ber neuen Coupons nur bann, bie Binsen der confolidirten 41/2prozentigen Staats wenn die alten Talons abhanden gekommen find, anleihe für die Zeit vom 1. April 1878 bis 31. März und zwar sind in diesem Falle die betreffenden Dotu-1882 nebst Talons werden vom 14. d. M. ab von mente an die Controle der Staatspapiere oder eine der Controle der Staatspapiere hierfelbst, Dranien- der genannten Provinzialkaffen mittelft besonderer Gin-

Berlin, ben 2. Januar 1878. Bauptverwaltung ber Staatsichulben. Graf zu Gulenburg. Lowe. Bering. Rötger.

#### Bekanntmachung.

Einführung des Morttarifs im telegraphischen Bertehr mit Frankreich.

Bom 1. Januar 1878 ab wird im telegra:

Bei ben beutschen Telegraphenanstalten wird für Postamte unentgelilich zu haben sind, bei der Controle das gewöhnliche Telegramm auf alle Entfernungen persönlich oder durch einen Beauftragten abzugeben, eine Worttage von M. 0,16 für das Wort zur Erhe-Genügt bem Einreicher eine numerirte Marke bung gelangen. Bei den nach Algier (oder Tunis) als Empfangsbescheinigung, so ist bas Berzeichniß nur gerichteten Telegrammen tritt biefer Tare eine Bu-

Ausgegeben in Marienwerder ben 17. Januar 1878.

gelten bie allgemeinen Bestimmungen. Berlin W., ben 23. Dezember 1877.

> Der General-Postmeister. Stephan.

Berordnungen und Befanntmachungen ber Dropingial Beborben.

#### Befanntmachung.

pom 19 Septbr. 1874 bringe ich bie erfolgte Er- burch jur öffentlichen Renntnig. nennung bes Befiters Berlich in Bniewitten jum Stellpertreter bes Standesbeamten für ben XIII. Stanbes: amtebegirt, Bniewitten, Rreifes Rulm, ftatt des Be-

Bezüglich ber Abrundung ber Erhebungsfäße fiters Berbst in Malentowo, hierburch jur öffentlichen Renntniß.

Rönigeberg, ben 13. Dezember 1877. Der Ober-Brafident ber Proving Breugen. v. Horn.

Befanntmachung.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung pom 14 Septbr. 1874 bringe ich bie erfolgte Ernennung bes Gemeinbevorst bers Friedrich Urban in Mareefe jum Standesbeamten für ben XVI, Stanbes: amtsbezirt, Mareefe, Rreifes Marienwerber, ftatt bes Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung Amtsvorftehers Sofbesigers Rathke in Mareefe, hier-

Ronigsberg, den 13. Dezember 1877. Der Ober-Braftdent der Proving Breufen. v. Horn.

Befanntmachung.

Unter Bezugnahme auf meine Befanntmachung vom 14. September 1874 bringe ich bie erfolgte Er: nennuna

1. des Sofbesigers Rufter in Dorf Neuhöfen gum Beichfelburg, Kreises Marienwerber, ftatt bes Sofbesigers Mintlen in Dorf Reuhöfen,

des Besikers Aboloh Ohl in Kl. Grabau zum Stellvertreter bes Standesbeamten für ben gebachten Bezirt, ftatt bes Sofbestgers Rufter in Dorf Reuhöfen,

hierdurch jur öffentlichen Renntniß. Königsberg, den 25. Dezember 1877. Der Ober-Bräfident der Proving Preußen. v. Horn.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 4. August b. J. bringe ich hierburch gur öffent-lichen Renntniß, bag bie erfolgte Ernennung bes Gutsverwalters Linge in Rawenczyn jum zweiten Stellver-Standesbeamten für den XV. Standesamtsbezirt, treter des Standesbeamten für den XXXI. Standes amtsbezirt, Siemtau, Rreifes Schwet, nicht in Bollzug getreten, und bas gebachte Umt nunmehr bem Sauslehrer Dr. Erfurt in Bubbin übertragen worden ift.

Königsberg, den 29. Dezember 1877. Der Oberpräsident der Proving Preußen.

Mach weifung

von den Markt und Labenpreisen in den größeren Städten be Regierungsbezirks Marienwerder im Monat Dezember 1877.

Laben = Breise. preise. pro 1 Rilo pro 1 Etter. pro 3 pro 1 Rilogramm. pro 100 Kilvaramm gramm. Rall Minb= Sam= Min= Strob Raffee. Mehl Nr. 1. 60 Ramen Sala. gen mel= Gers Cometbers Erbfen, Kleisch. Spect | Eg: Ger= Budi: Reis Rogs Bob: nieren: Mava. möhn= Rartof: Rog= Wet= Stild ften= gelbe, Milch. Tala ber Seu. ften- meizen- Birfe. Java gelber (geräu= But= Binfen. Weis | Rog= Berfte. Safer. nen, licher möhne Richt= Grau: pro fein. Java. (gez zum Reule. Bauch. Grübe. Grübe. meiße. Gier. brob. chert.) ter. gen. Somaly. gent. mittler. brann= liches. Effia. Stäbte. Rochen gen. ter). M. Pf. M. Pf M. Pf. M. m. \$f. m. -30|-|40|-|45|1 Christburg 425 3 20 - 20 2 13 -77 210 214 278 -40 -30 - 35- 80 \_ 50 2 60 12 93 13 74 11 25 14 29 28 37 1 03 2 Conis - 83 388 5 50 4 - 20 380 - 40 - 30 - 60 208 240 213 -60 - 45 - 60 - 6013 68 14 99 11 59 13 65 3 Dt Crone - 90 4 - 20 450 - 90 -- 80 5 -6 -290 - 50 -40 - 50 - 40- 40 20 54 14 38 13.89 15 - 13 33 2 - 180 -42 4 Culm 3 70 - 20 -80 -60 3 20 24 71 14 44 14 2 13 62 17 56 3 92 5-180 207 -.60 - 60 - 60 5 Dt. Enlau - 85 -20 3 20 240 2--40 - 60 - 40 - 50\_\_ 50 -60113 54 13 38 11 05 15 2 33 6 Klatow 275 -- 80 - 80 160 ---2.50 -40 2 60 - 35 14 37 17 85 14 - 17 50 2 20 40 - 35 7 M. Friedland \_ 90 114 6 19 105 3 60 180 - 50 - 15494 -60 - 6020 08 15 08 15 52 15 59 14 03 - 50 4 44 2 11 8 Graudenz 1 05 -70 -80 201 274 -36 - 40 2 60 2.75 \_\_\_\_ 13 59 12 74 11 63 13 <sub>75</sub> 9 Jastrow \_ 70 2 80 3 19 -50 -|50| - |50|22 94 12 96 12 86 12 - 12 79 -30 - 40 10 Löbau - 85 1 60 1 55 1 95 3 20 3 60 - 20 -60 - 60-6022 69 13 65 13 63 13 22 14 69 3'88 \_ 44 - 60 - 40 11 Marienwerder - 80 -60 -65 -55 -503 60 2 80 20 41 13 60 14 39 12 94 14 06 -35 12 Meme 5 -80 -50 -60 -60- 80 250 280 - 40 - 30 - 60 22 25 12 25 14 25 12 25 13 -1 10 13 Neumark \_ 34 2 10 3 20 410 22 58 13 65 14 57 13 44 -90 - 80 1 25 14 Riesenburg 7 50 4 25 3 60 5 37 5 25 190 2 20 3 10 - 80 - 80 -- 80 23 04 15 66 15 18 14 25 15 15 Rosenberg 5 6-\_ 50 - 55 2 80 3 20 240 1 80 13 25 13 04 10 - 15 56 16 Schlochau -30|-25|-50|2 80 3 401 \_40 - 30 - 30 1 80 3 27 -15 - 14 50 -6-60 17 Schwetz 5 -50 - 30- 60 280 -46 - 40 247 - 60 24 27 14 08 13 64 15 59 15 -4-80 1 15 18 Strasburg 190 3 60 -50 240 3 41 1 83 20 93 14 23 14 18 12 65 14 34 10\_72 1 05 6 ~ -80 19 Stuhm 1 80 3 60 1 80 21 23 14 74 14 75 16 34 16 45 28 07 60 -227 -180370 310 20 Thorn 2.60 280 214 21 15 15 14 14 32 14 95 14 57 - 69 92 70 82 23 75 90 44 17 41 15 10 22 94 13 0 6 43 40 35 42 88 68 66 8 44 5 96 11 20 9 50 9 27 8 24 12 73 60 20 75 — 4 30 37 — 21 Tuchel 809 90 296 97 300 85 266 92 282 07 56 44 60 -Summa 1 92 2 04 3 09 40 28 - 53 - 45 - 49 - 48 - 61 2 87 3 57 - 20 1 85 22 14 14 14 14 33 13 35 14 85 28 22 60 -Durchschnitt

Daß in denjenigen Orten, wo die Rubriten unausgefullt geblieben, die bezeichneten Artifel nicht zu Markte getommen find, Marienmerber, ben 8. Januar 1878.

Rönigliche Regierung. Abtheilung bes Innern.

22 Sammerftein

23 Reuenburg . . . . . . 10 85 24 Bandsburg

\* Engrospreise.

Wekanntwachung. 9)

Unter Bezugnahme auf meine Befanntmachung vom 14. September 1874 bringe ich bie erfolgte Ernennung des Gutsbefigers hermann Ploet jun. in Bogaufch zum Standesbeamten für den XIV. Standes: amtsbezirt, Sedlinen, Rreifes Marienwerber, ftatt des Gutsbefigers Refchte in Bialten, hierburch jur öffentlichen Renntniß.

Königsberg, ben 13. Dezember 1877. Der Ober-Präsident der Proving Preußen.

v. Horn.

10) Seit Ginführung bes metrifchen Dag: und Bewichts: Suftems ift vielfach bas Bedürfnig hervorge= treten, neben der gesetlichen vollen Bezeichnung der 11) Der nach dem Jahrmarksverzeichniffe bes bies-

nungen berfelben zu gebrauchen.

Nach dem aus Beranlaffung bes herrn Reichs= tanglers von einer aus sachtundigen Bertretern aller abgehalten werden, mas hiermit zur öffentlichen Kennt= betheiligten Kreise zusammengesetzten Commission bie niß gebracht wirb. unten folgende Busammenftellung ber abgeturgten Mauß= und Gewichtsbezeichnungen aufgestellt worden ift, weisen wir im Auftrage bes Roniglichen Ministeriums alle uns nntergeordneten Behörden und 12) In der Oberförsteret Ruda, Kreises Strasburg, Beamten an, bei allen amtlichen Berhandlungen und sind zwei neue Förster-Ctablissements erbaut und diesen Erlaffen diefe Bezeichnungen anzuwenden.

Chenfo wird bem Bublifum die Anwendung

biefer Bezeichnungen empfohlen.

gefügt.

Marienwerder, ben 8. Januar 1878. Königliche Regierung. Abtheilung bes Innern.

Zufammenstellung der abgefürzten Maaß = und Gewichts = Bezeichnungen.

A. Längenmaaße: km Kilometer . m Meter cm Centimeter. mm Millimeter. B. Klächenmaaße: qkm Quadrattilometer. ha Hettar Ar. qm Quadratmeter gem Quabratcentimeter qmm Quadratmillimeter C. Rorpermaage: com Rubitmeter hl Deftoliter . Liter cem Rubikcentimeter cmm Rubitmillimeter D. Gewichte: Tonne kg Kilogramm . Gramm g mg Milligramm 1. Den Buchstaben werden Schlugpuntte nicht bei-

2. Die Buchftaben werden an das Ende der voll: ftandigen Bahlenausdrude - nicht über bas Dezimaltomma berfelben - gefest, alfo 5,37 m, — nicht 5m 37 und nicht 5 m 37 cm —.

Bur Trennung der Ginerftellen von den Dezimal: ftellen bient bas Romma, - nicht ber Bunkt -. Sonst ift bas Romma bei Maag- und Gewichts= gablen nicht anzuwenden, insbesondere nicht gur Abtheilung mehrstelliger Bahlenausbrücke. Golche Abtheilung ift burch Anordnung ber Baglen in Gruppen ju je 3 Biffern, vom Romma aus ge= rechnet, mit angemeffenem Zwischenraum zwischen den Gruppen zu bemirken.

Maage und Gewichte auch abgefürzte Bezeich jährigen Ralenders in Konig am 27. Marg c. ans stehende Jahrmarkt wird

erft am Donnerftag, ben 28. beff. Mts.

Marienwerber, ben 2. Januar 1878. Ronigliche Regierung. Abtheilung bes Innern.

die Namen

Neuwelt und Rehberg

beigelegt worden. Marienwerber, ben 3. Januar 1878. Rönigl. Regierung Abtheilung bes Innern.

13) In dem Rreise Strasburg ift ein neues Dberförster-Etabliffement und ein neues Försteretabliffement erbaut und dem Erfteren ber Rame Lautenburg, dem Letteren ber Rame Rienheibe beigelegt morben.

Marienwerder, ben 5. Januar 1878. Rönigliche Regierung. Abtheilung bes Innern.

14) Die Rreiswundarztstelle bes Rreifes Löbau ift noch nicht befett und wir forbern qualifizirte Medi= ginalperfonen auf, fich mit Ginreichung ihrer Beugniffe innerhalb feche Wochen bei uns zu derfelben zu melden.

Marienwerber, den 4. Januar 1878. Rönigliche Regierung. Abtheilung bes Innern.

15) Die Rogfrantheit unter ben Pferben bes Gutes Grodzigno und bes Borwerts Buchenau im Rreife Löbau, fowie bes Rathners Arzeminsti in Blaffowo, Kreises Tuchel, ist erloschen. Marienwerber, ben 4. Januar 1878.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

16) Betrifft bie Brufung von Schulamts: Braparanden jum Gintritt in bas Ronigl. Schullehrer: Seminar ju Löbau.

Bur Brufung derjenigen Schulamts. Praparanden, welche in dem Rönigl. Schullehrer-Seminar ju Löbau wünschen, ift ber Termin auf ben 12. und 13. April gende stempelfreie Attefte resp. Schriftftude spatestens 1878 festgesett.

vor der Brufung, Abends 6 Uhr, bei bem Berrn

Seminardirektor zu melden.

Wir bringen dies hierdurch zur öffentlichen Kenntniß mit dem Bemerken, daß die Examinanden mindestens 17 Jahre alt sein mussen, und daß dies felben folgende ftempelfreie Attefte refp. Schriftftude fpateftens 3 Bochen vor bem Brufungstermin bem herrn Direktor bes Seminars einzusenden haben:

1. das Taufzeugniß (Geburtsschein),

2. einen Impfichein, einen Revaccinationsichein und ein Gefundheitsattest, ausgestellt von einem gur Führung eines Dienstfiegels berechtigten Arzt,

3. den Lebenslauf in deutscher Sprache. Auf bem Titelblatte dieses Lebenslaufs ist Name, Tag und Jahr der Geburt, der Geburts- und der gegenwartige Wohnort, ber Stand ber Eltern, sowie der Name und Wohnort des Präparandenbildners übersichtlich anzugeben,

4. die Beugnisse über die genoffene Bilbung.

gehören:

a, der hinfichts der Michtigkeit von dem Lokalschulinspektor bescheinigte Ausweis des Braparandenbiloners, in welchem genau bie Beit und Art der Borbilbung, sowie die Erfolge berselben anzugeben find,

b. das Zeugniß des Kreisschulinspettors über die lette mit dem Bräparanden abgehaltene

Brüfung und

c. ein amtliches von bem betreffenden Rirchfpiels: geiftlichen ausgestelltes Attest über ben bisherigen Lebenswandel.

Melbungen, welche nach bem bestimmten Termine eingehen, werden ohne Ausnahme gurudgewiesen merben.

Königsberg, den 20. Dezember 1877. Provinzial-Schul-Collegium.

v. Horn.

17) Betrifft die Prüfung von Schulamts= Braparanden jum Gintritt in bas Ronigliche Shullehrer: Seminar zu Graubenz.

welche in bem Königlichen Schullehrer-Seminar zu reichen: Graudens für das Elementarschulfach ausgebildet zu werden wünschen, ist der Termin auf den 15. und 16. April 1878 festgesett.

Die Afpiranten haben sich aber schon am Tage por ber Brufung, Abends 6 Uhr, bei bem Beren Se-

minar-Direktor zu melben.

Wir bringen dies hierburch zur öffentlichen Rennt. niß mit bem Bemerten, daß die Eraminanden minde-

für das Clementar-Schulfach ausgebildet ju werden ftens 17 Jahre alt fein muffen, und daß biefelben fol-3 Wochen vor bem Brufungstermin bem Berrn Di-Die Aspiranten haben fich aber ichon am Tage rettor bes Seminars einzusenben haben:

1. bas Taufzeugniß (Geburtsichein),

einen Impfichein, einen Revaccinationsichein und ein Gefundheitsatteft, ausgestellt von einem gur Führung eines Dienstfiegels berechtigten Argt,

ben Lebenslauf in beutscher Sprache. Auf bem Titelblatte dieses Lebenslaufs ift Rame, Tag und Jahr ber Geburt, ber Geburts- und ber gegen-wartige Bohnort, ber Stand ber Eltern, fowie ber Name und Bohnort bes Braparandenbildners übersichtlich anzugeben,

4. die Beugniffe über bie genoffene Bilbung.

gehören:

a. ber hinsichts ber Richtigkeit von bem Lotal-Schulinspettor bescheinigte Ausweis bes Braparanbenbilbners, in welchem genau bie Beit und Art ber Borbilbung, fowie bie Erfolge besselben anzugeben sind,

b. bas Zeugnig bes Rreisschulinspettors über die lette mit dem Praparanden abgehaltene

Prüfung, und

c. ein amtliches von bem betreffenden Rirchfpiels: geistlichen ausgestelltes Attest über ben bis: herigen Lebenswandel.

Melbungen, welche nach bem bestimmten Termine eingehen, werben ohne Ausnahme gurudgewiefen merden.

Rönigeberg, ben 20. Dezember 1877. Provinzial-Schul-Collegium. v. Horn.

18) Betrifft die Brufung ber Schulamtsbes werber im Königl. Shullehrer= Seminar gu Löbau.

Bur Brufung berjenigen Lehramis = Candibaten, welche bie Boltsschullehrer-Brufung in Löbau abzulegen beabsichtigen, ift - gleichzeitig mit ber Brufung ber Seminar-Abiturienten — ein Termin auf ben 5. bis

10. April 1878 festgesett.

Diejenigen Schulamtsbewerber, welche an biefer Brufung Theil zu nehmen munichen, haben fpateftens brei Bochen vor bem Brufungstermine bei bem unterzeichneten Brovingial=Schultollegium unter Beifügung Bur Brufung berjenigen Schulamts-Braparanben, folgenber Schriftstide ihre Melbung foriftlich einzu-

1. eines Taufzeugniffes (Geburtsicheins);

2. eines Zeugniffes eines jur Führung eines Dienftfiegels berechtigten Arztes über normalen Gefunds heitszustand, in welchem ber ftattgefundenen Impfung und Revaccination zu ermähnen ift;

3. eines felbstgefertigten Lebenslaufs, auf beffen Titelblatt der Rame, Tag und Jahr ber Geburt, Geburte: und der gegenwärtige Bohnort, der

anzugeben ift:

4. eines amtlichen, von bem betreffenden Rirchfpiels: Befähigung zum Schulamt;

5. einer Probezeichnung und einer Probeschrift, unter der Bersicherung, daß der Bewerber dieselben selbst

angefertigt hat.

Die personliche Melbung erfolgt bei bem Berrn 20) Seminar-Direktor am Tage vor der Prüfung, Abends

Terminen eingehen, werden ohne Ausnahme zurud- Tähe für Holz, europäisches bes Specialtarifs II.

gewiesen werden.

Erfolat auf die Melbung fein Bescheib, so ift bie Bulaffung jur Brufung bieffeits genehmigt.

Rönigsberg, ben 20. Dezember 1877. Brovinzial-Schul-Collegium.

v. Horn.

19) Betrifft bie Brufung ber Schulamtsbemerber im Roniglichen Schullehrer= Seminar gu Graubeng.

Bur Prüfung berjenigen Lehramts-Candidaten, welche die Bolksichullehrerprüfung in Graudenz abzulegen beabsichtigen, ift - gleichzeitig mit ber Prüfung ber Seminar-Abiturienten - ein Termin auf den 1. bis 6. April 1878 festgesett.

Diejenigen Schulamtsbewerber, welche an dieser Brufung Theil ju nehmen munichen, haben fpateftens brei Bochen vor dem Prüfungstermine bei bem unterzeichneten Provinzial = Schultollegium unter Beifügung folgender Schriftstude ihre Melbung schriftlich einzu= reichen:

1. eines Taufzeugnisses (Geburtsscheins);

2. eines Beugniffes eines gur Führung eines Dienft: siegels berechtigten Arztes über normalen Gefund: heitszustand, in welchem ber stattgefundenen Impfung und Revaccination zu erwähnen ift;

3. eines felbstgefertigten Lebenslaufs, auf beffen Titelblatt der Rame, Tag und Jahr ber Geburt, Beburis= und ber gegenwärtige Bohnort, ber Stand der Eltern und der Name des Vorbildners anzugeben ist;

4. eines amtlichen, von bem betreffenden Rirchfpiels= Geistlichen ausgestellten Zeugnisses über die sitt-

liche Befähigung zum Schulamt;

5. einer Brobezeichnung und einer Brobeschrift, unter der Berficherung, daß der Bewerber diefelben felbft angefertigt hat.

Die perfonliche Melbung erfolgt bei bem Berrn Seminardirektor am Tage vor ber Prufung, Abends 6 Uhr.

Relbungen, welche nicht bis zu bem festgefesten Barterhaufer 85 und 89

Stand ber Eltern und ber Name bes Borbilbners Termine eingehen, werden ohne Ausnahme gurudgewiesen werben.

Erfolgt auf bie Melbung tein Befcheib, Beifflichen ausgestelltes Beugnig über bie fittliche fo ift bie Bulaffung jur Brufung bieffeits genehmigt.

Königsberg, ben 20. Dezember 1877. Provinzial-Schul-Collegium.

v. Horn.

Rönigliche Oftbahn.

Mit bem 15. d. Mts. tritt zum Lotal : Buter= Tarif der Ostbahn vom 1. Juli 1877 ber sechste Nach-Melbungen, welche nicht bis ju ben festgefesten trag in Rraft, enthaltend: theilweise ermäßigte Fracht=

Derselbe ist bei allen Billet - Expeditionen ber

Ostbahn zu beziehen.

Bromberg, ben 4. Januar 1878. Königliche Direktion der Ostbahn.

21) Bekanntmachung. ber bis jum 1. Januar 1878 eingetretenen Beranderungen in den Landbestellbezirken des Ober : Post: birettionsbezirts Bromberg.

н			Light of the state			
	Ramen ber Ortschaften.	Postanstalt, zu beren Be- stellungsbezirt die Ortschaft				
	had the second distributed	bisher gehört hat.	fortan gehört.			
1	Bictorowo, Borwert (im		Crone a./B.			
ij	Areise Schwetz)	(im Rreise	10.10			
1	Bagniewo, Dorf	Schwetz)				
	~ugitteloo, ~voi	Cayace)				
	Briefen, Rittergut u. Dorf	100-50 20				
2	Golluszit, Kittergut	Office distri				
	Königsdank, Dorf	J neu sagmin				
3	Koritowo, Dorf	Halloma Sale				
	Laschewo, Rittergut und	HUNDERSTEIN THE				
ĭ	Forsthaus	schlost . Ha				
	Luisenhof, Gut (Lowin	anda massos	me singibon,			
2	Abbau)		1991			
2	Lowin, Groß, Dorf und	P 102 100 10				
t	Rittergut	to bigging a				
	Lowinnet, Rittergut	Prust	Lowin			
ı	Luszfowto, Bormert bezw.	Spenie				
,	Rittergut	HITTEL SIGN				
r	Lusztowto, Rittergut und	1013 2011 5				
8	Dorf	THE STATE OF THE PARTY OF				
	Nikolausdorf, Kolonie	enduration pitt	and and			
10	grup, billergul	Amening and the oral	ומור זור ספוון			
2	Bruft, Rlein= und Neu-	Granulii 6175	THE RESIDENCE			
90	(Vorwerke)	no Hi .m	Dining med			
t	Brust, Bahnhof	in Ingelest.	Stai Ingle			
+	Stanislawie, Vorwett	anten baben	indu nice			
	Stonst, Rittergut	10,000000	14,012 200			
	Tuschin, Große, Rlein-,		70) [1925] [10]			
3		Schwetz)	mint of the			
	Waldau, Rittergut u. Dorf	merten, boff	the tong time			

Ramen ber Ortschaften.	Postanstalt, 3 stellbezirk bi bisher gehört hat.	e Ortschaft
Constantowo, Dorf (auch Constantia Colonie) Czellenczin, Adl., Deutsch- und Bolnisch-, Rittergut, Borwerk und Dorf Fronda (Franda), Borwerk Josephsburg, Lorwerk Topolnoberge (Gora), Bor- werk	elchkenen: me Judie u lug in Ske-	bit (Delies
Bawabba, Borwert zu Riewieszin Bbracklin, Kittergut Riewieszin, Kittergut und Dorf (Torffitch)	llebrereine is gerkate zu I arbon: siegrmate B	hitufa laifone Mevil
Josephsberg, Dorf	Wodziwoda Tuchel	Czerst
Bielekastruga, Colonie Relpinerbrud, Forsteta:		Wodziwoda Wodziwoda
blissement Eisenbruch, Gut u. Glas- fabrik (Okrenglik)	Bruß	Rittel
Dzets, Dorf und Abbau Riedermühl, Borwerk	) Rittel	Bodziwoda

Bromberg, den 3. Januar 1878. Der Kaiserliche Ober=Post=Direktor. 22) Bom 10. Januar 1878 ab wird bis auf Beisteres außer ben für die Desinfection ber Wagen berreits festgesetzten Gebühren für die Desinfection ber Biehladerampen, Bieh: Ein: und Ausladepläße und der Biehhöfe der Eisenbahn: Verwaltung noch ein Zusschlag von einer Mark für jeden Wagen berechnet.

Bromberg, den 4. Januar 1878. Königliche Direktion der Ostbahn.

23) Lom 15. Januar d. J. ab wird mit bem Güterzuge Nr. 381 zwischen Bromberg und Terespol Personen Beforderung in III. Wagenklasse stattsfinden.

Bromberg Abfahrt 6,24 Uhr Borm. Klarheim 7,34 : Bruft 8,19 : Terespol Ankunft 8,52 :

12. der Hillsgefangenwärte Jahonn Jakob Gurjohn ur in Elbing zum Boien, Egeluter und Gefangen, angler bei dem Krosperichte in Guler mit der Rechtlichen bei der Genäussemmillen in Enfere

Arciegoribie said Wittlaff in Grandon all

formillion in Sampelburg.

Bromberg, ben 3. Januar 1878. Königliche Direktion ber Oftbahn.

### Durch sch nitts: Markt: Preise bes Schlachtviehes zu Thorn im Monat Dezember 1877 nach Lebendgewicht.

1. Rindr	rieh für 1	00 Pfb.	2. Kälber	pro Stüď	3. Sc für 10	hweine O Pfd.	4. Ho für 10	mmel   O Pfd.	Anzak	l der Stücke	aufgetriek Vieh als	enen
a. Mastvieh	b. mageres Bieh	e. Jungvieh unter 4 Jahren	unter	b. über 8 Tage	a. fette	b. magere	a. fette	b. magere		Räl= ber	Schwei=	Hams mel.
M.  Pf.	M.  Pf.	M.   Pf.	M.   Pf.	M.  Pf.	M.   Pf.	m.   91.	m.   Pf.	M.   Pf.				
22 -	16 25		15 75	1 26 25	139 06	28 33	118 50		60	9	506	35

#### Perfonal: Chronif.

25) Der bisherige provisorische Zeichen: und Schreiblehrer Ludwig Stlarzit ist als technischer Lehrer an dem Königl.; Gymnasium zu Culm i. Westpr. definitiv angestellt.

Personal= Reränderungen im Departement bes Königl. Appellationsgerichts Marien= werder im Monate Dezember 1877.

Ernannt

1. ber Referendarius Schraber aus Marienwerber gum Gerichtsaffeffor,

2. der Rechtskandidat Paul Reschte in Gurten zum Referendarius bei ber Kreisgerichtskommission in Christburg,

3. der Rechtstandidat Richard Lued in Rierofen jum Referendarius bei ber Kreisgerichtskommiffion

in Märk. Friedland,

4. der Rechtstandidat Martin Lehmann aus Thorn jum Referendarius bei der Kreisgerichtskommiffion in Dt. Eylau,

5. ber Rechtskandidat Ernst Ehrhardt aus Conits zum Referendarius bei der Kreisgerichtskommission in Neuenburg,

6. ber Bureauafffftent Banbau in Briefen gum

Rreisgerichts-Selretär bei bem Kreisgericht zu Rosenberg mit der Funktion als Kassenverwalter bei der Kreisgerichtskommission zu Dt. Eylau,

7. ber Civilsupernumerar Schwarz in Pr. Stargarbt zum Bureauassistenten bei dem Kreisgerichte in Marienburg mit der Funktion bei der Kreisgerichts. Deputation in Stuhm,

8. ber Civilsupernumerar Dehlte in Marienwerber jum Bureauassistenten bei bem Kreisgerichte ba-

felbst,

9. ber Civilsupernumerar Stremlow in Danzig zum Bureauassistenten bei bem Kreisgericht in Conis.

10. ber Civilsupernumerar Leger in Dt. Eylau zum Bureauassistenten bei bem Kreisgericht in Rosensberg mit ber Funktion bei ber Kreisgerichtskommission in Dt. Eylau,

11. der Civilsupernumerar Barganowsti in Löbau jum Bureauassissenten bei dem Kreisgericht in Flatow mit der Funktion bei der Kreisgerichtskommission in Zempelburg,

12. ber Hilfsgefangenwärter Johann Jakob Gutjahr in Elbing zum Boten, Exekutor und Gefangenwärter bei dem Kreisgerichte in Culm mit ber Funktion bei ber Gerichtskommission in Briesen.

Berset: ber Areisgerichts-Rath Mitlaff in Graudenz als Stadt: und Areisgerichts-Rath an das Stadt: und

Rreisgericht zu Danzig.

Berlieben:

1. dem Appellationsgerichtsselretar Gaul in Marienrienwerder ber Charafter als Rechnungs-Rath,

2. dem Appellationsgerichts = Gekretar Jahreis in Marienwerder bei seiner Versetzung in den Rubestand der Charakter als Kanzlei-Rath,

3. dem Gerichts Kassen und Deposital Rendanten Philipp in Conits der Charafter als Rechnungs.
Rath,

4. bem Kreisgerichts-Selretär Moehrs in Dt. Enlau bei feiner Bersehung in ben Ruhestand ber Charafter als Kanglei-Nath,

5. bem Rreisgerichts-Selretar Zindler in Conig ber

Charatter als Ranzlei-Rath,

6. bem Appellationsgerichts-Kanzlisten Kersti in Marienwerder der Titel als Kanzlei-Sekretär.

Ausgeschieden:

ber Geheime Justiz- und Appellationsgerichts: Rath Rauchfuß in Marienwerber in Folge Pensionirung. Entlassen:

1. ber Kreisrichter Relch in Löbau behufs Ueber=

tritts zur Militärverwaltung,

2. der Referendarius Dr. Zimmermann ans Mewe behufs Uebertritts in das Departement des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M.

Berftorben:

1. der Kreisgerichts-Rath Hardwig in Marienwerber.

. ber Kreisgerichtsbureau-Affistent Frybrychowicz

in Schwet,

3. der Bote und Erefutor Ziebarth in Somet.

Als Schiedsmänner sind gewählt resp. wiedergewählt und bestätigt worden:

1. der Besiger Joseph Grünfelbt in Behöken für das Rirchspiel Behöken, Kreis Marienwerder,

2. der Schulze und Besitzer Carl Datschewski in Kl. Tromnau für das Kirchspiel Kl. Tromnau, Kreis Rosenberg,

3. der Gastwirth Coelestin Fleischer in Bodwit für ben ersten Bezirk der Landgemeinde Culm,

4. der Brauereibesitzer Christian Greifelbt in Garnsee für das städtische Kirchspiel Garnsee, 5. der Rämmerer v. Glinowieckt in Lautenburg

für die Stadt Lautenburg,

6. ber Gastwirth Hermann Klinge in Stuhm für bie Stadt Stuhm.

(hierzu ber Deffentliche Anzeiger Nr. 3.)